

Bücher – eigentlich aller Kategorien – gehören zu meinem Leben. Meine Bücherregale sind übervoll, dennoch kann ich es nicht lassen, immer wieder...und das gewiss mehrere in einem Monat zu erwerben. Ich muss zugeben, dass es für mich ganz besonders wichtig ist, ein Buch in der Hand zu haben. Es stört mich keineswegs, einen dicken Schmöcker im Bett zu lesen, auch wenn es mal nicht so gemütlich ist.

Da ich noch nicht selbst Erfahrungen mit einem eReader gemacht habe, kann ich nur von meinen Beobachtungen und Überlegungen eine Meinung abgeben.

Da fällt mir meine Mutter ein, die im hohen Alter mit Begeisterung uns daraus vorgelesen hat. Da es Veröffentlichungen von Zeitzeugen aus der Nazizeit waren, konnten wir auch mehr von ihren eigenen Erfahrungen bei ihr wecken.

Weiters habe ich ein Bild einiger Freunde vor mir, die im Urlaub, ohne sich mit Lesestoff abzuschleppen, ihr Kindle zur Hand hatten und drauf loslesen konnten.

Schussendlich gibt es genug Gründe – auch für mich – es doch mal endlich auszuprobieren.

Es ist heutzutage sicher wichtig und empfehlenswert, dass eine Bücherei EBooks anbietet.

Mit freundlichen Grüßen

Agnes Stiglitz